

**Ihr Ansprechpartner
bei Energie- Umwelt-
und Ressourcenthemem**





Über energie-manufaktur

Energie-, Umwelt- und Ressourcenberatung, das bietet die Firma Energiemanufaktur. Gegründet wurde das Unternehmen von Ing. Paul Durstmüller, BSc, der zunächst als Starkstrommonteur tätig war, dann als Projektleiter für Gebäudetechnik und Infrastruktur. Anschließend arbeitete Paul Durstmüller als Energiemanager, ehe er seine eigene Firma für Energieberatung gründete.

Daneben hat sich Paul Durstmüller laufend weitergebildet. Unter anderem hat er berufsbegleitend eine HTL für Berufstätige für Elektrotechnik und einen FH-Bachelor-Studiengang für Elektronik und Wirtschaft absolviert. Darüber hinaus hat Paul Durstmüller viele Weiterbildungen und Kurse zu Energie- und Umweltthemen besucht. Das dort erworbene Fachwissen kommt nun auch den Kunden der Energiemanufaktur zugute.

Energie, Umwelt, Ressourcen

Kunden der Firma Energiemanufaktur, das sind Unternehmen, die ihren Energieverbrauch reduzieren und damit der Umwelt etwas Gutes tun wollen - oder müssen: Denn das 2014 veröffentlichte Energieeffizienzgesetz verpflichtet große Unternehmen dazu, ein Energieaudit durch- oder ein Energiemanagement-System einzuführen. Die Experten der Energiemanufaktur stimmen zunächst Ziel und Umfang des Audits mit dem Unternehmen ab. Dann erarbeiten sie einen Leitfaden, um den Energieverbrauch zu senken.

Die Energie-Auditoren der Energiemanufaktur erfassen vor Ort alle relevanten Daten, etwa über Fahrzeuge, Gebäude und Anlagen, Lüftung und Beleuchtung. Paul Durstmüller und seine Mitarbeiter werten die erfassten Daten aus, berechnen Einsparpotenziale und Umsetzungskosten und besprechen die Ergebnisse mit dem Unternehmen: Der Auditbericht der Energiemanufaktur zeigt, wie Energie gespart werden kann.

Wenn Sie ein Audit oder eine Beratung durch die Experten der Energiemanufaktur von Paul Durstmüller wünschen, können Sie online oder telefonisch Kontakt aufnehmen.

Ebenfalls im Angebot von Paul Durstmüllers Energiemanufaktur ist die Berechnung des CO₂ Footprints: Die Experten der Energiemanufaktur ermitteln, wie Unternehmen die Umwelt beeinflussen und welchen Nachholbedarf sie in Sachen Nachhaltigkeit haben. Ist der CO₂ Footprint zu groß, so zeigen Paul Durstmüller und seine Mitarbeiter Wege auf, wie er reduziert werden kann.

Das Team von Paul Durstmüller unterstützt seine Kunden auch bei der Implementierung eines Umweltmanagement-System nach ISO 14001. Im Unterschied zum Energiemanagement, das sich nur auf die energetische Leistung eines Unternehmens oder einer Organisation bezieht, nimmt das Umweltmanagement Bezug auf alle für die Umwelt relevanten Aspekte, also zum Beispiel auch auf Faktoren wie Wasser, Chemikalien oder Abfall.



Energieaudit

Das 2014 verlautbarte Energieeffizienz-Gesetz verpflichtet große Unternehmen dazu, alle vier Jahre ein externes Audit der Energieeffizienz durchführen zu lassen. Damit will der Gesetzgeber einen möglichst effizienten Verbrauch von Energie sicherstellen. Alternativ kann auch ein zertifiziertes Energie- oder Umweltmanagementsystem eingerichtet werden. Es muss jedoch ebenfalls ein externes oder internes Audit des Verbrauchs von Energie umfassen.

Wie profitieren Sie von einem Energieaudit?

Sie erhalten mehrere Vorschläge und Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz

Überzeugen Sie sich unverbindlich beim kostenlosen Erstgespräch von unseren Kompetenzen

Wir schaffen einen Überblick über Ihren Energieverbrauch und bieten Ihnen Lösungsansätze

Verpflichtung zum Energieaudit

Als „große Unternehmen“ definiert das Gesetz Unternehmen, die mehr als 249 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigen bzw. deren Umsatz und Bilanzsumme bestimmte Werte überschreiten. Der Nachweis, dass ein Audit durchgeführt wurde, musste der bei der Österreichischen Energieagentur eingerichteten Monitoringstelle Energieeffizienz nach Inkrafttreten des Gesetzes erstmals bis 1. Dezember 2015 übermittelt werden. Personen, die ein Audit der Energieeffizienz durchführen, müssen über gewisse Qualifikationsstandards verfügen und im Register der qualifizierten Energie-Dienstleister eingetragen sein. Die Experten der Energiemanufaktur sind für die drei im Gesetz genannten Bereiche - Gebäude, Prozesse und Mobilität - als Beauftragte für Energieeffizienz zugelassen. Wenn Sie ein Managementsystem einführen wollen oder ein externes Audit durchführen wollen, können wir Sie daher bestmöglich unterstützen.

Funktionen eines Energieaudits

Bei einem Audit im Sinne des Energieeffizienz-Gesetzes werden der Einsatz und der Verbrauch von Energie systematisch analysiert, mit dem Ziel, den Verbrauch zu senken und die Energieeffizienz zu erhöhen. Höhere Energieeffizienz bedeutet, dass mit gleich viel Energie mehr oder mit weniger Energie gleich viel produziert werden kann. Das Audit enthält einen detaillierten Vorschlag von Maßnahmen und konkrete Angaben über die dadurch erzielbaren Einsparungen. Zur Erstellung eines Anbots für ein Audit benötigen wir zunächst unter anderem einige betriebswirtschaftliche Kennzahlen Ihres Unternehmens sowie Informationen über bereits vorhandene Managementsysteme und geplante Änderungen, die den Bereich Energie beeinflussen werden, z.B. den Bau einer neuen Produktionshalle. Hat bereits eine Beratung oder ein Energieaudit stattgefunden, so benötigen wir deren Ergebnisse. Weiters allenfalls vorhandene Energieausweise und Tabellen mit Verbräuchen von Energie.



Energieberatung

Ob in wirtschaftlich guten Zeiten oder in schlechten: Es lohnt sich für Ihr Unternehmen immer, unsere Energieberatung in Anspruch zu nehmen! Denn jede Investition in neue Geräte oder Anlagen beeinflusst auch die Kosten, die in Ihrem Unternehmen für Energie anfallen. Eine Variante, die auf den ersten Blick preiswert erscheinen mag, kann sich für Ihr Unternehmen am Ende als die teuerste herausstellen, wenn die Energiekosten unberücksichtigt bleiben. Aber auch alle in Ihrem Unternehmen bereits vorhandenen Anlagen und Geräte brauchen und verbrauchen Energie, und Energie verursacht Kosten. Wenn Sie diese Kosten reduzieren wollen, müssen Sie aber keine zusätzliche Energie dafür aufwenden! Denn wir haben genau dafür ein spezielles Beratungspaket entwickelt.

Wie profitieren Sie von einer Energieberatung?

Sie reduzieren langfristig ihren Energieverbrauch, wodurch auch Ihre Energiekosten sinken

Um Beratungskosten zu sparen erhalten Sie staatliche Förderungen

Wir zeigen Ihnen Verbesserungspotentiale in Ihrem Energiesystem und präsentieren Ihnen maßgeschneiderte Lösungsvorschläge

1. Analyse

Unsere Experten untersuchen an Ort und Stelle, also in Ihrem Unternehmen, ob und wo zu viel Energie verbraucht wird. Sie überprüfen, ob Ihre Geräte und Anlagen sich auf dem Stand der Technik befinden oder ob sie sich optimieren lassen, ob sich Ihre Kosten senken lassen.

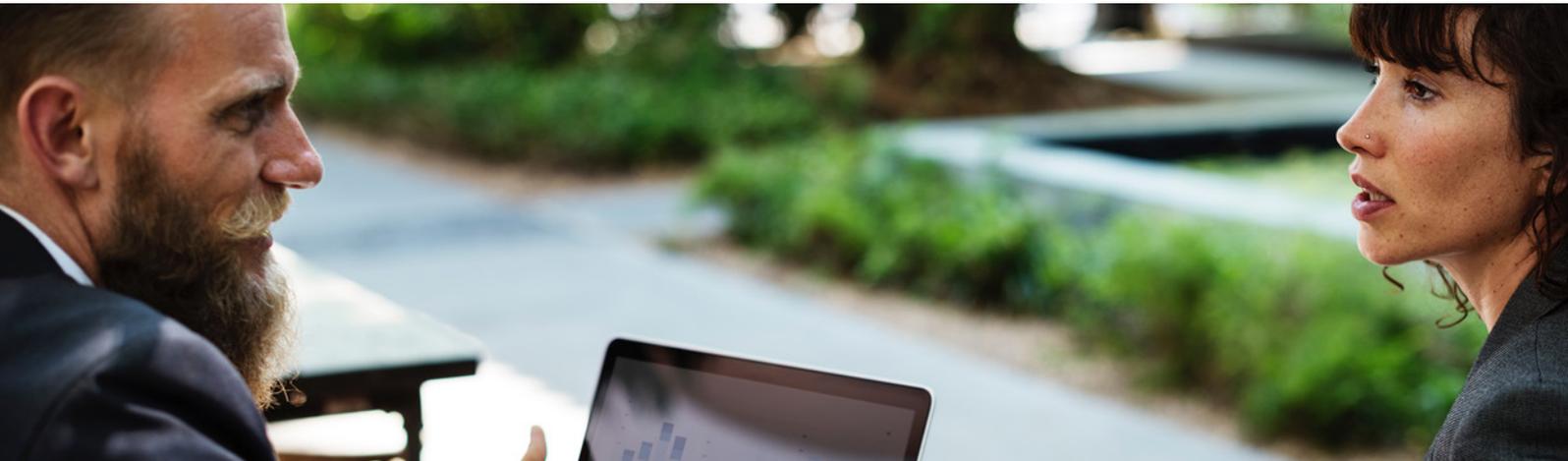
2. Optimierung

Im Anschluss an diese gründliche Bestandsaufnahme erfahren Sie, welche Optionen Sie haben, um die in Ihrem Unternehmen für Energie anfallenden Kosten in Zukunft zu reduzieren - und wie rasch sich entsprechende Investitionen amortisieren. Manchmal reicht

auch schon häufigere Wartung oder optimierte Regelung aus, um Energie zu sparen und so die Kosten zu senken.

3. Förderung

Naturgemäß fallen bei einer derartigen Energie- und Umweltberatung für Unternehmen auch Kosten an. Diese werden jedoch von der Wirtschaftskammer und anderen Institutionen in Bund und Land gefördert. Meist mit 50 bis 70, mitunter gar mit bis zu 100 Prozent. Wir sind Wegweiser durch den Förderungsdschungel zu Umweltförderungen, Investitionsförderungen, Wirtschaftsförderungen oder speziellen Förderungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ebenso wie große Unternehmen (GU).



Energiemanagementsystem

Die 2011 veröffentlichte Norm ISO 50001 schafft erstmals einen internationalen Standard für Energiemanagementsysteme. Die individuell adaptierbare Norm bezieht sich auf von Unternehmen und Organisationen beeinflussbare Faktoren des Energieverbrauchs, unterstützt den Aufbau von Energiemanagementsystemen und kann auch als Basis für deren Zertifizierung herangezogen werden.

Wie profitieren Sie von einem Energiemanagement?

Wir helfen Ihnen systematisch Ihren Energieverbrauch zu steuern,
sowie Ihre Energiekosten zu reduzieren

Sie erhöhen Ihre Wettbewerbsfähigkeit durch geringere Energiekosten

Mit unserem Energiemanagement schulen Sie Ihre Belegschaft und fördern so Ihre Energieeffizienz

Große Unternehmen müssen ein Energieaudit durch oder ein Energiemanagementsystem einführen. Aber auch kleine Firmen, die ihren Energieverbrauch optimieren wollen, können - und sollten - ein System nach ISO 50001 nutzen. Denn systematisches Energiemanagement steigert nicht nur die Energieeffizienz und minimiert die CO₂-Emissionen: Da es auch die Kosten senkt, stärkt es zugleich die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens.

Eigenschaften

- » Energiemanagement nach ISO 50001 schafft die Basis für eine bewusste Steuerung und stetige Optimierung des Energieverbrauchs.
- » Systematisches Energiemanagement nach ISO 50001 macht nicht nur den Energieverbrauch transparent, sondern beeinflusst auch die organisatorischen und technischen Abläufe im Betrieb.

- » Zentrale Bestandteile eines derartigen Systems nach ISO 50001 sind nämlich auch die Schulung und Bewusstseinsbildung der Belegschaft, der Aufbau interner Kontrollmechanismen sowie korrigierende und präventive Maßnahmen und die Bewertung durch das Management.



Besonders für energieintensive Unternehmen lohnt sich die Einführung eines Energiemanagementsystems. Bei denen ist das Einsparungspotenzial am größten.



Umweltberatung

Nachhaltigkeit, ökologisch Wirtschaften - das hört sich sinnvoll an, und es ist auch sinnvoll. Aber im betrieblichen Alltag fehlt meist die Zeit (oft allerdings auch das Know-how), um sicherzustellen, dass alle Prozesse so ökologisch und nachhaltig wie möglich ablaufen. Deshalb ist es sinnvoll, Umweltberatung in Anspruch zu nehmen.

Wie profitieren Sie von einer Umweltberatung?

Sie verbessern Ihre Umweltbilanz und werden klimafit

Nutzen Sie staatliche Förderungen für unsere Beratung, um Ihre Geldbörse zu schonen

Wir ermitteln Ihren Umweltverbrauch und unterbreiten Ihnen Lösungsvorschläge, damit Sie nachhaltiger werden

Gut beraten

Umweltberatung hilft Betrieben, ihre Prozesse ökologisch und nachhaltig zu gestalten. Und davon profitiert nicht nur die Umwelt, denn Nachhaltigkeit lohnt sich auch in wirtschaftlicher Hinsicht: Wer Abfall reduziert, spart nicht nur Ressourcen, sondern auch Geld.

Maßnahmen, die im Zuge der Umweltberatung empfohlen werden, sind daher nicht nur ökologisch und nachhaltig, sondern auch ökonomisch sinnvoll. Natürlich sind auch Förderungen ein Thema in der Umweltberatung. Wenn Sie umsetzen, was wir Ihnen im Rahmen der Umweltberatung empfehlen, vermeiden Sie unnötigen Abfall, trennen den nicht vermeidbaren richtig und helfen so, wertvolle Ressourcen zu sparen. Das ist ökologisch und nachhaltig, erspart Ihnen aber zugleich Kosten für die Abwasser- und Abfallentsorgung.

Ausgangspunkt der Umweltberatung ist eine umfassende Ist-Analyse. Untersucht wird, wieviel Abfall welcher

Art in Ihrem Unternehmen bei welchen Prozessen anfällt. Anhand der erhobenen Daten werden in der Umweltberatung Maßnahmen vorgeschlagen, die ökologisch und nachhaltig sind.

Die Umweltberatung beinhaltet außerdem einen Überblick über die technische Umsetzung und ihre Kosten sowie die dadurch erwarteten Einsparungen. So lässt sich auch berechnen, wie lange es dauert, bis es sich auch finanziell lohnt, ökologisch und nachhaltig zu wirtschaften.

Klimawandel und Ressourcenverknappung werden in Zukunft für noch strengere Umweltgesetze sorgen. Angesichts dessen ist es schon jetzt sinnvoll, Produkte und Prozesse so ökologisch und nachhaltig wie möglich zu gestalten. Unsere Experten für Umweltberatung wissen, wie das geht.



Materialeffizienz

Mittels Stoffstromanalyse lassen sich Ressourcen schonen und Einsparpotenziale nutzen. Maßnahmen zur Erhöhung der Ressourceneffizienz bringen Ihrem Unternehmen Wettbewerbsvorteile. Ressourceneffizienz bedeutet, den Aufwand an natürlichen Ressourcen - wie etwa Rohstoffe, Energie, Wasser oder Grund und Boden - für ihre Produktion zu minimieren.

Wie profitieren Sie von Materialeffizienz?

Sie senken Ihren Ressourcenverbrauch und zeitgleich Ihre Kosten

Wir zeigen Ihnen Verbesserungspotenziale im Ressourcenverbrauch und bieten Ihnen Lösungsansätze

Wir helfen Ihnen auf dem Weg durch den Förderungsdschungel, um Ihnen finanzielle Vorteile zu sichern

Einsparpotenziale identifizieren

Ausgangspunkt aller Maßnahmen zur Erhöhung der Ressourceneffizienz ist eine gründliche Stoffstromanalyse, welche die Materialflusskosten transparent macht und entsprechende Einsparpotenziale identifiziert.

Die Stoffstromanalyse erfasst sämtliche Stoff- und Materialströme, die mit bestimmten Produkten oder Prozessen verbunden sind. Durch den Vergleich der Input- und Output-Mengen einzelner Ressourcen werden Ressourceneffizienz und Einsparpotenziale sichtbar. Der Material- und Energieeinsatz sowie die Entstehung von Abfall, Abwärme und Emissionen werden bei einer Stoffstromanalyse in jedem Produktionsschritt lokalisiert, die Materialflusskosten also genau zuordenbar.

Durch die schrittweise Ermittlung der Materialflusskosten sind sie im Produktionsprozess auch präzise dem jeweiligen Fertigungsschritt zuordenbar. Analysiert man den ganzen Lebenszyklus eines Produktes, so wer-

den nicht nur die Einsparpotenziale in der Produktion sichtbar, sondern auch Möglichkeiten zur Steigerung der Ressourceneffizienz über den gesamten Lebenszyklus. Dabei werden die einzelnen Phasen des Lebenszyklus hinsichtlich ihres Material- und Energieverbrauchs getrennt voneinander analysiert, um allfällige Einsparpotenziale möglichst präzise lokalisieren und Möglichkeiten zur Erhöhung der Ressourceneffizienz entsprechend evaluieren zu können.

Eine derart ganzheitliche Betrachtung der Ressourceneffizienz über den gesamten Lebenszyklus beginnt idealerweise schon in der Phase der Produktentwicklung. Schon in diesem frühen Stadium sollten möglichst viele Aspekte der Ressourceneffizienz berücksichtigt werden, wie z.B. Energieeffizienz, Langlebigkeit, Kreislauffähigkeit und Reparierbarkeit. Bei Investitionen in Anlagen sind nicht nur deren Anschaffungskosten zu berücksichtigen, sondern auch die damit verbundenen Materialflusskosten über den gesamten Lebenszyklus.



Umweltmanagement oder EMAS

Die ISO 14001, der weltweite Standard für Umweltmanagement-Systeme, stammt aus dem Jahr 1996 und wurde zuletzt 2015 novelliert. Diese Norm definiert Anforderungen an ein Umweltmanagement-System, mit dem Unternehmen oder Organisationen Ziele für ihre Auswirkung auf die Umwelt festlegen und erreichen können.

Wie profitieren Sie von einem Umweltmanagement?

Wir erarbeiten Ziele und Maßnahmen für die Senkung Ihres Umweltverbrauchs

Nutzen Sie staatliche Förderungen, um Ihren Aufwand gering zu halten

Mit uns führen Sie nachhaltige Prozesse ein und erhöhen gleichzeitig Ihre Effizienz

Wirkung

Bei der Einführung eines Umweltmanagement-Systems nach ISO 14001 werden Ziele und Maßnahmen hinsichtlich der Auswirkung der betrieblichen Tätigkeit auf die Umwelt festgelegt. Entsprechend optimiert Umweltmanagement nach ISO 14001 die Prozesse eines Unternehmens und minimiert so die negativen Effekte auf die Umwelt. Durch die damit einhergehende höhere Effizienz sinken jedoch zugleich auch die Kosten. Die mit der Einführung eines Umweltmanagements einhergehende klare Definition der für die Umwelt relevanten Prozesse und Verantwortlichkeiten erhöht bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch das Bewusstsein für die Umwelt.

Anforderung

Die ISO 14001 ist auf Unternehmen und Organisationen unterschiedlicher Art und Größe anwendbar und definiert keine absoluten Anforderungen, was die Leistung für die Umwelt betrifft. Organisationen und Unternehmen mit ähnlichen Tätigkeiten können also auch

bei unterschiedlicher Leistung für die Umwelt die Anforderungen der ISO 14001 erfüllen. Weltweit verfügen mehr als 350.000 Unternehmen und Organisationen über ein nach ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagement-System.

Aufgabe

Wesentlicher Teil der ISO 14001 ist ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess zur Erreichung der definierten Ziele. Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen wird also laufend überwacht und bei Bedarf korrigiert.





Energiemonitoring

Haben Sie den Energieverbrauch Ihres Unternehmens immer unter Kontrolle? Ist Ihnen bekannt, wie hoch der Verbrauch Ihrer Maschinen oder Anlagen, Ihrer Gebäudetechnik oder Ihres Fuhrparks zu welcher Zeit ist? Und welche Kosten er verursacht?

Wie profitieren Sie von einem Energiemonitoring?

Sie haben Ihren Energieverbrauch im Blick und können so auf Abweichungen schnell reagieren

Sie erhalten staatliche Förderungen für Messsysteme

Wir identifizieren Anlagen mit einem außergewöhnlich hohen Verbrauch, dadurch können Sie zielgerichtete Anpassungen treffen

Kontrolle

Mittels Energiemonitoring behalten Sie stets die Kontrolle über den Verbrauch von Energie und die dadurch entstehenden Kosten. Unser Service beinhaltet nicht nur die Messung und Dokumentation Ihres Verbrauchs, auch die Analyse zählt dazu. So wird seine nachhaltige Senkung und damit auch eine nachhaltige Senkung der Kosten ermöglicht. Dies bringt nicht nur ökonomische Vorteile, sondern letztlich auch dem Schutz unserer Umwelt dient.

Die Kontrolle erfolgt dabei über einen oder mehrere Messpunkte. Diese sind flexibel auf Ihre Anforderungen abgestimmt und machen den Verbrauch sämtlicher Energieträger überschaubar. Die Kosten für Strom, Wärme, Gas, Öl, aber etwa auch für Treibstoffe werden auf diese Weise transparent. Sie bleiben stets unter Ihrer Kontrolle.

Übersichtlichkeit der Daten

Der Verbrauch wird in Diagrammen visuell aufbereitet, die rasch sichtbar machen, wo Kosten gesenkt werden sollten. Das kann online geschehen, über Echtzeit-Messungen; die Kontrolle von Verbrauch und Kosten kann aber auch über eine Webplattform oder über eine einfachere, günstigere Handy-App erfolgen, in die Sie ihren Verbrauch selbst eingeben und sich so einen Überblick über die Kosten verschaffen.

Energiemonitoring macht den Verbrauch an Energie in Ihrem Unternehmen transparent, von der Gebäudetechnik über Maschinen und Geräte bis hin zum Fuhrpark. So lassen sich überall Einsparpotenziale aufdecken, die Kontrolle der Kosten wird wesentlich einfacher. Unterliegt der Verbrauch einem laufenden Monitoring, so ermöglicht bzw. erleichtert dies auch die Kontrolle optimierender Maßnahmen, die Überprüfung, wieviel im Endeffekt tatsächlich wodurch eingespart wird.



Ökologischer Ressourcenverbrauch oder CO₂-Footprint

Der CO₂-Footprint (Fußabdruck) veranschaulicht die CO₂-Emissionen, die ein Mensch in einer bestimmten Zeit verursacht, umgerechnet auf das dafür „verbrauchte“ nutzbare Land. Man muss seinen CO₂-Footprint nicht kennen, aber wer Wert auf das Konzept der Nachhaltigkeit legt und die Umwelt schützen will, sollte ihn kennen!

Wie profitieren Sie von einer CO₂ -Footprint Analyse?

Sie erhalten einen Überblick über Ihren Umweltverbrauch, den wir systematisch für Sie ermitteln

Nutzen Sie staatliche Förderungen, um Ihren Aufwand gering zu halten

Verbessern Sie Ihr Firmen-Image durch ein umweltbewussteres Erscheinungsbild

CO₂-Footprint

Mit dem CO₂-Footprint steht nämlich eine nach wissenschaftlichen Kriterien ermittelte Kennzahl zur Verfügung, die jene Ressourcen angibt, die wir durch unseren Lebensstil verbrauchen.

Je mehr wir dabei auf Nachhaltigkeit und den Schutz unserer Umwelt achten, umso kleiner ist unser CO₂-Footprint. Wie viel diese Kennzahl darüber aussagt, wie sehr wir die Umwelt belasten bzw. den Gedanken der Nachhaltigkeit leben, hängt von der Methode ihrer Ermittlung ab.

Die Menschheit beansprucht angesichts des Lebensstils der Industrieländer schon längst mehr Umwelt, als vorhanden ist: Ihr gesamter CO₂-Footprint war 2012 bereits um die Hälfte größer als die produktive Fläche unseres Planeten. Das Prädikat Nachhaltigkeit hat unser derzeitiger Lebensstil daher keinesfalls verdient.

Im Unternehmen

Auch Unternehmen, denen die Idee der Nachhaltigkeit und der Schutz der Umwelt ein Anliegen ist, sollten ihren CO₂-Footprint kennen, um im wahrsten Sinn des Wortes glaubwürdig auftreten zu können.

Was können die Experten von energie-manufaktur in diesem Zusammenhang für Ihr Unternehmen tun? Wir ermitteln ihren CO₂-Footprint anhand der von uns erhobenen Daten. Dadurch erfahren Sie, wie Ihr Unternehmen die Umwelt beeinflusst und welchen Nachholbedarf Sie in Sachen Nachhaltigkeit haben.

Wenn wir feststellen, dass Ihr CO₂-Footprint zu groß ist, zeigen wir Ihnen, wie Sie ihn reduzieren bzw. minimieren können - gegebenenfalls auch, wie Sie einen nicht reduzierbaren CO₂-Ausstoß kompensieren können, um zu mehr Nachhaltigkeit zum Wohle unserer Umwelt beizutragen.



Energieausweis

Was der Typenschein für Autos ist, ist der Energieausweis für Häuser. Doch wofür wird der Energieausweis gebraucht und was beinhaltet er?

Wie profitieren Sie von einem Energieausweis?

Wir verhelfen Ihnen zu einer Übersicht über die Energieeffizienz Ihrer Gebäude

Sie erkennen Gebäude mit einem hohen Energieverbrauch und können umweltbewusste Entscheidungen treffen

Überzeugen Sie sich unverbindlich beim kostenlosen Erstgespräch von unseren Know-How

Der Energieausweis evaluiert die Energieeffizienz und den Energiebedarf von Gebäuden. Die Regeln für den Energieausweis werden in jedem Bundesland durch Landesgesetze geregelt. Bei der Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten (also auch von Wohnungen oder Geschäftsräumlichkeiten) muss der Verkäufer bzw. Vermieter oder Verpächter einen Energieausweis übergeben.

Die Informationspflicht über den Energiebedarf und die Energieeffizienz von Gebäuden gilt jedoch grundsätzlich bereits mit dem Anbieten zum Verkauf bzw. zur Vermietung. Der Energieausweis bleibt 10 Jahre lang gültig - danach ist er zu erneuern. Er ist ein Gütesiegel für die Energieeffizienz von Gebäuden, das ihren Energiebedarf transparent macht und Einsparpotenziale offenlegt. Wird er mangelhaft erstellt, so enthält er auch falsche Informationen über den Energiebedarf bzw. die Energieeffizienz. Immobilienmakler, Verkäufer oder Vermieter haften daher auch für einen fehlerhaften Energieausweis.

Der Energieausweis ist für alle Gebäude - Neubau sowie Bestand und für Nicht-Wohngebäude (z.B. Bürogebäude, Schulen, Vereine) Pflicht. Energiebedarf und Ener-

gieeffizienz des Gebäudes müssen an Ort und Stelle geprüft werden - auch bei der Erneuerung. Wer keinen oder einen fehlerhaften Energieausweis übergibt, den Käufer oder Mieter daher über den tatsächlichen Energiebedarf und die tatsächliche Energieeffizienz des verkauften bzw. vermieteten Objekts im Unklaren lässt oder falsch informiert, hat die gewährleistungs- und schadenersatzrechtlichen Folgen zu tragen. Außerdem können Verwaltungsstrafen anfallen. Gerne erstellen wir für Sie einen Energieausweis.

Die wichtigsten Kennzahlen für Energiebedarf und Energieeffizienz

- » der Heizwärmebedarf - jene Wärmemenge, welche zur Aufrechterhaltung einer Raumtemperatur von 20° zugeführt werden muss
- » die Kohlendioxidemissionen - ein Indikator in Hinblick auf den Klimaschutz
- » der Gesamtenergieeffizienzfaktor - je kleiner dieser Wert ist, umso höher ist die Energieeffizienz des Gebäudes



Förderungen

Eine Energie- oder Umweltberatung durch Energiemanufaktur ist der erste Ansatz für Beratungs- und Umsetzungsförderungen. Wir sind Wegweiser durch den Förderungsdschungel zu Umweltförderungen, Investitionsförderungen, Wirtschaftsförderungen oder speziellen Förderungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Bei der Planung von Förderprojekten ist zu beachten, dass es für manche Förderungen konstante Richtlinien und laufende Einreichmöglichkeiten bzw. immer wieder Einreichtermine gibt.

Viele Förderungen aber, insbesondere auf EU-Ebene, haben bestimmte Ausschreibungen (calls), das heißt, hier geht es um ein bestimmtes Thema, zu dem nur zu einem bestimmten Zeitpunkt Förderanträge eingereicht werden können.

Wie profitieren Sie von Förderungen?

Nutzen Sie staatliche Förderungen, um sich finanzielle Vorteile zu sichern

Wir beraten und unterstützen Sie auf Ihrem Weg durch den Förderdschungel

Erfahren Sie alles über mögliche Förderanträge und Förderrichtlinien

Energieeffizienzgesetz 2015

Das neue Energieeffizienzgesetz (EEffG) verpflichtet die großen verbrauchenden Unternehmen, die Energielieferanten und den Bund zur Förderung der Energieeffizienz in Österreich.

Aus diesem Zusammenhang heraus entstanden einige Energieeffizienzausgleichsfonds, die Investitionen in energieeffiziente Anlagen und Geräte, unabhängig ob Privat, Gewerbe, Industrie, Gemeinden usw. fördern.

Die Vergütung gilt für Inbetriebnahmen/Kauf nach dem 1. Jänner 2014. Erfahren Sie, ob Sie zu einem Energieaudit verpflichtet sind.

Das neue Energieeffizienzgesetz
soll 2021 folgen.





Energieeffizienzgesetz 2015

Das Energieeffizienzgesetz (EEffG) verpflichtet die großen Unternehmen, die Energielieferanten und den Bund zur Förderung der Energieeffizienz in Österreich. Aus diesem Zusammenhang heraus entstanden einige Energieeffizienzausgleichsfonds, die Investitionen in energieeffiziente Anlagen und Geräte, unabhängig ob Haushalt, Gewerbe, Industrie, Gemeinden usw. fördern. Die Vergütung gilt für Inbetriebnahmen/Kauf nach dem 1. Jänner 2014.

Unser Angebot

- » Energieaudit in den Bereichen Gebäude, Prozesse, Transport
- » Bewertung und Entwicklung von Energiesparmaßnahmen
- » Management von Energieeffizienzmaßnahmen
- » Anlauf- und Beratungsstelle für Energielieferanten

Große Unternehmen

müssen gemäß §9 Energieeffizienzgesetz (EEffG) ab 2015 alle 4 Jahre:

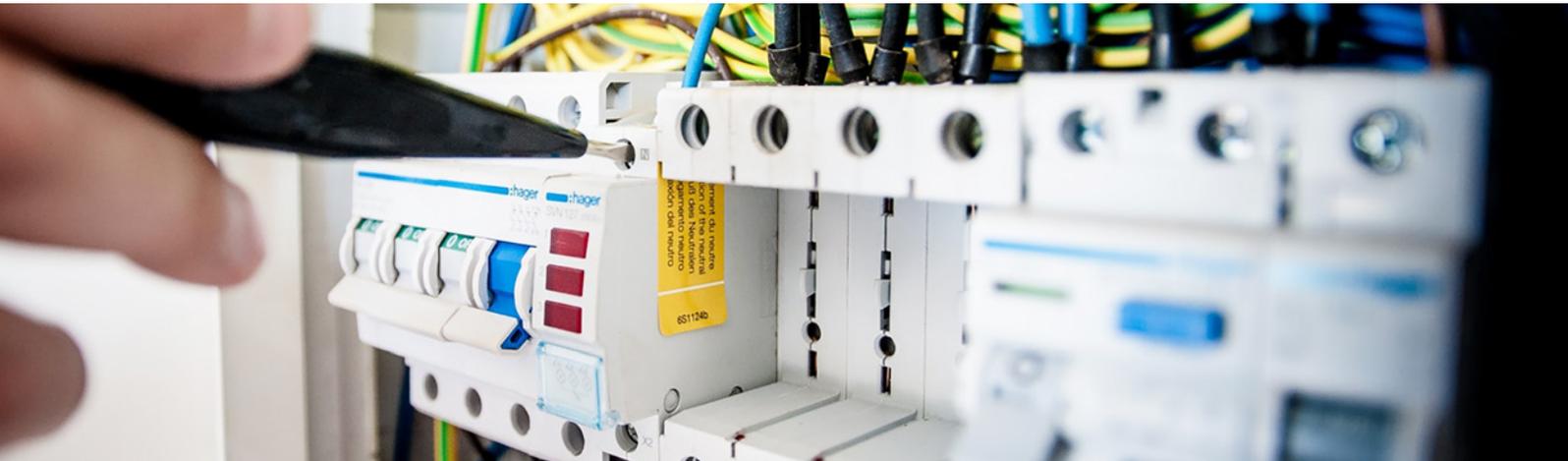
- » ein externes Energieaudit durchführen lassen oder
- » ein Managementsystem (Energiemanagementsystem, Umweltmanagementsystem) implementieren, das gleichzeitig auch ein externes oder internes Energieaudit umfassen muss. Personen, die diese externen oder internen Energieaudits durchführen, müssen gewisse Qualifikationsstandards erfüllen und in einem öffentlichen Register gelistet sein.

Kleine oder mittlere Unternehmen

KMUs sind nicht zu einem Energieaudit gemäß §9 Energieeffizienzgesetz (EEffG) verpflichtet. Sie können jedoch nach Möglichkeit eine Energieberatung durchführen und deren Inhalte und gewonnenen Erkenntnisse der Nationalen Energieeffizienz-Monitoringstelle melden lassen.

Die Durchführung der Energieaudits nach dem Gesetz darf nur von ExpertInnen, die nach § 17 Energieeffizienzgesetz (EEffG) qualifiziert sind, erfolgen. Diese Energieauditoren haben ihre Qualifikation bei der Monitoringstelle nachzuweisen.

Wir sind für die Bereiche Gebäude, Prozesse und Mobilität zugelassen und helfen Ihnen natürlich gerne weiter. Wenn Sie ein Managementsystem einführen oder auditieren wollen, unterstützen wir Sie gerne. Wir sind zertifiziert als Energieeffizienzbeauftragte nach EN ISO 50.001!



Bewertung und Entwicklung von Energiesparmaßnahmen

Die Auswirkung von Energieeffizienzmaßnahmen auf den Energieverbrauch kann auf verschiedene Arten bewertet werden. Bei energie-manufaktur bieten wir Ihnen eine individuelle Bewertung an.

Verallgemeinerte Bewertung

Verallgemeinerte Methoden gemäß § 12 Energieeffizienz-Richtlinienverordnung liefern standardisierte Einsparungswerte für viele Anwendungsfälle. Sie wurden von der Monitoringstelle Energieeffizienz gemeinsam mit dazu verpflichteten Energielieferanten entwickelt. Aktuelle verallgemeinerte Methoden werden nach ihrem Inkrafttreten auf der Homepage der Monitoringstelle veröffentlicht. Effizienzmaßnahmen senken den Energieverbrauch umso weniger, je effizienter die Geräte werden - sei es durch rechtliche Vorschriften oder durch technischen Fortschritt. Daher werden verallgemeinerte Methoden regelmäßig angepasst. Neben dieser Aktualisierung bestehender verallgemeinerter Methoden entwickelt die Monitoringstelle mit verpflichteten Energielieferanten auch zusätzliche Methoden.

Projektspezifische Bewertung

Bei projektspezifischer Eingabe werden nicht die in der verallgemeinerten Methode vorgegebenen, sondern projektspezifische Werte eingetragen. Dies ist zulässig, sofern die Methode nichts anderes vorsieht oder projektspezifische Eingabe nicht ausschließt. Projektspezifisch eingegeben werden etwa Bruttogrundfläche und Heizwärmebedarf für andere Nutzungseinheiten als Wohnungen, die elektrische Leistungsaufnahme von Geräten oder die Leistung und Volllaststunden von Anlagen.

Individuelle Bewertung

Eine individuelle Bewertung ist gemäß § 12 Richtlinienverordnung zulässig, wenn für einen Anwendungsfall keine verallgemeinerte Methode existiert oder fachliche Gründe gegen die Verwendung einer derartigen Methode vorliegen.

Eine individuelle Bewertung quantifiziert die durch eine Maßnahme bewirkte Energieeinsparung. § 2 (2) Z5 der Richtlinienverordnung definiert eine individuelle Bewertung als „gutachterliche Evaluierung von Energieeinsparungen“. Zur Untermauerung der mittels individueller Bewertung berechneten Energieeinsparungen ist also stets ein Gutachten erforderlich.

Die Erarbeitung individueller Bewertungen ähnelt der Entwicklung verallgemeinerter Methoden: Zunächst werden die normierten und normalisierten Endenergieeinsparungen je Energieeffizienzmaßnahme ermittelt, dann eine Anleitung für ihre Aggregation über die jeweilige Verpflichtungsperiode definiert und ihre Lebensdauer festgelegt. Dieser Ablauf von individuellen Bewertungen ist jedoch nur bei Maßnahmen mit Energieeinsparungen von mehr als 15 MWh verbindlich.



Management von Energieeffizienzmaßnahmen

Das seit 2014 geltende Energieeffizienzgesetz bestimmt, dass Energielieferanten jährlich Energie sparen müssen. Wenn sie nicht selbst Energie sparen, können sie Ausgleichszahlungen leisten oder ersatzweise Energieeffizienzmaßnahmen von Dritten zukaufen. Das Gesetz will also vor allem Energie sparen, es will bewirken, dass möglichst viele Energieeffizienzmaßnahmen gesetzt werden.

Energieeffizienzgesetz 2014

Ob es Betriebe sind oder Haushalte, die Energie sparen, ist dem Gesetzgeber dabei einerlei - einschlägige Maßnahmen können in jedem Fall erworben von Energielieferanten werden. Welche Energieeffizienzmaßnahmen anrechenbar sind und wie viel diese wert sind, ist in der „Richtlinienverordnung“ festgelegt. Konkret müssen Energielieferanten soviel Energie sparen, dass das jährliche Volumen 0,6 % der im Vorjahr an inländische Kunden gelieferten Energie erreicht.

Maßnahmenmarkt

Weil daher die Motivation groß ist, solche Maßnahmen günstiger zuzukaufen, hat sich dafür mittlerweile ein Markt entwickelt. Die Wirtschaftskammer hat einen EnergieEffizienzRadar in Auftrag gegeben, der das Geschehen auf diesem Markt für Energieeffizienzmaßnahmen beobachtet und analysiert: Im 4. Quartal 2018 lagen die Preise für Energieeffizienzmaßnahmen von Haushalten, die Energie sparen, demnach bei rund 1 ct/kWh. Betriebliche Energieeffizienzmaßnahmen waren bei weniger Dienstleistern erhältlich und kosteten weniger als 1 ct/kWh. Ältere betriebliche Maßnahmen waren günstiger - anders als Haushaltsmaßnahmen.

Was wir für Sie tun können

Die Experten der energie manufaktur übernehmen das Management derartiger ersatzweiser Energieeffizienzmaßnahmen, besorgen ihren An- und Verkauf und die erforderliche Meldung bei der Monitoringstelle. Energie sparen lohnt sich für Industrie und Gewerbe doppelt, wenn effizienzsteigernde Maßnahmen auch noch an Energielieferanten „verkauft“ werden können. Voraussetzung dafür ist die Begleitung der Umsetzung der Energie sparenden Maßnahmen durch einen Experten, deren Dokumentation und der Ausschluss von Förderungen.

Wir übernehmen
das Management,
den An- und Verkauf sowie
die Meldung bei der
Monitoringstelle!





Anlauf- und Beratungsstelle für Energielieferanten

Energielieferanten im Sinne des seit 2014 geltenden Energieeffizienzgesetzes sind natürliche und juristische Personen bzw. Personengesellschaften, die gegen Entgelt Energie(träger) an Endverbraucher in Österreich liefern. Der Geschäftssitz des Energielieferanten muss dabei nicht im Inland liegen.

Zentrale Beschaffungsstellen für Industriebetriebsgelände oder Einkaufszentren werden vom Energieeffizienzgesetz nicht als Energielieferanten eingestuft. Auch Betriebe, die Prozess- oder Abwärme direkt an gewerbliche Letztverbraucher abgeben, gelten nicht als Energielieferanten im Sinne dieses Gesetzes.

Energieberatung EEffG

Für mittlere und große Energielieferanten mit einem Vorjahres-Energieabsatz von mehr als 25 GWh an Endverbraucher in Österreich ist die Einrichtung einer Anlauf- und Beratungsstelle verpflichtend, zum Zweck der Energieberatung für ihre Kunden. Als mittlere und große Unternehmen gelten Energielieferanten, die mehr als 49 Mitarbeiter im Inland beschäftigen und deren Umsatz oder Bilanzsumme 10 Millionen Euro überschreitet.

Sie müssen eine Anlauf- und Beratungsstelle für Endverbraucher betreiben, die Energieberatung zu den Themen Energieeffizienz, Energieverbrauch, Energiekosten und Energiearmut anbietet. Für international tätige Energielieferanten ist ausschlaggebend, wie viele Mitarbeiter unmittelbar in Österreich beschäftigt werden.

Die Anlauf- und Beratungsstelle hat jedenfalls jenen Bereich der Energieberatung abzudecken, in dem das Unternehmen tätig ist. Energielieferanten, die im Strombereich tätig sind, müssen also etwa für diesen Energieträger Energieberatung anbieten.

Mehrere Energielieferanten können auch eine gemeinsame Anlauf- und Beratungsstelle für die Energieberatung ihrer Kunden einrichten. Dabei muss garantiert werden können, dass die betreffende Anlauf- und Beratungsstelle auch für jene Kunden erreichbar ist, die telefonische Energieberatung wünschen.

Die Einrichtung einer Anlauf- und Beratungsstelle muss über die Anwendung zum Energieeffizienzgesetz im Unternehmensserviceportal (USP) des Bundes angemeldet werden. Die Anmeldung der Anlauf- und Beratungsstelle erfolgt dort über einen eigenen Menüpunkt.

Manche Energieversorger verfügten bereits vor Einführung der gesetzlichen Verpflichtung über eine derartige Anlauf- und Beratungsstelle, wo im Rahmen des Kundenservice Energieberatung angeboten wurde. Einige Energielieferanten bieten sogar Energieberatung an mehreren Standorten an, haben also de facto sogar mehr als eine Anlauf- und Beratungsstelle eingerichtet.



Wir unterstützen Sie!

Je nach Bedarf unterstützen wir Sie über Wochen, Monate oder auch Jahre hinweg dabei, die Kontrolle über den Verbrauch von Energie und der dabei anfallenden Kosten zu behalten. Gemeinsam schützen wir die Umwelt und setzen Ihre Ressourcen optimiert ein. Gerne erstellen wir für Sie ein individuelles Angebot, damit auch Sie den Energieverbrauch Ihres Unternehmens in Zukunft immer unter Kontrolle haben.

Nehmen Sie noch heute Kontakt mit uns auf

Kontaktdaten

 +43 1 345 1437 0

 office@energie-manufaktur.at

 www.energie-manufaktur.at

Impressum

energie-manufaktur

Paul Durstmüller

Porzellangasse 48/6

A-1090 Wien

UID: ATU66674618

Reg. ID: A1502 115

(Qualifizierter Energiedienstleister)

Folgen Sie uns!

Wir informieren Sie über Neuigkeiten rund um die Themen Energie, Ressourcen und Umwelt.

 [energiemanufaktur](https://www.facebook.com/energiemanufaktur)

 [company/energie-manufaktur](https://www.linkedin.com/company/energie-manufaktur)

 [energiemanufaktur](https://www.instagram.com/energiemanufaktur)

Kompetenzpartner von

klimaaktiv

